

CNEL 2021
Département Littératures et Langage

Sujet d'allemand

L'usage du dictionnaire n'est pas autorisé. La copie sera rédigée dans la langue de spécialité.

Dossier:
Ingeborg Bachmann
„Tage in Weiß“ und „Immer wieder Schwarz und Weiß“

N.B. : Les questions suivantes seront traitées en référence aux textes constituant le dossier.

- 1) Vergangenheit und Gegenwart in Bachmanns Gedichten „Tage in Weiß“ und „Immer wieder Schwarz und Weiß“
- 2) Interpretieren Sie das Wort „weiß“ in beiden Gedichten.
- 3) Übersetzen Sie folgende Stelle ins Französische: „Tage in Weiß“ bis „Nach so langer Zeit“ (Text 1)

Tage in Weiß

In diesen Tagen steh ich auf mit den Birken
und kämm mir das Weizenhaar aus der Stirn
vor einem Spiegel aus Eis.

- 5 Mit meinem Atem vermengt,
flockt die Milch.
So früh schäumt sie leicht.
Und wo ich die Scheibe behauch, erscheint,
von einem kindlichen Finger gemalt,
10 wieder dein Name: Unschuld!
Nach so langer Zeit.

In diesen Tagen schmerzt mich nicht,
daß ich vergessen kann
und mich erinnern muß.

- 15 Ich liebe. Bis zur Weißglut
lieb ich und danke mit englischen Grüßen.
Ich hab sie im Fluge erlernt.

- In diesen Tagen denk ich des Albatros',
mit dem ich mich auf-
20 und herüberschwang in ein unbeschriebenes Land.

- Am Horizont ahne ich,
glanzvoll im Untergang,
meinen fabelhaften Kontinent
dort drüben, der mich entließ
25 im Totenhemd.

Ich lebe und höre von fern seinen Schwanengesang!

Ingeborg Bachmann, *Anrufung des Großen Bären. Gedichte* (1956), München, Piper, 1983, S. 41.

Immer wieder Schwarz und Weiß

Wieder wölbt sich mein Mund über Mitternacht.
Eine dunkle Zunge rührt in mir einen Ton wach
5 mit dem ich schluchzend hing, an dir, nächtelang
tagelang laß ich Licht ein, und werde nicht rein.
Meine Haut ist farbig von deiner geworden.
Ach wie gut, daß niemand weiß, wie du heißt,
daß meine junge Schwärze herrührt von deiner alten.
10 von deiner uralten, eingeborenen
Du rufst mich wie die Königin vom Sambesi

Ingeborg Bachmann, *Ich weiß keine bessere Welt. Unveröffentlichte Gedichte*, München, Piper, 2000, S. 167.